



**Dressurlehrgang mit Michael Rohrmann
vom 13.10.-15.10.2017
inkl der Bewegungslehre (Eckart Meyners) auf der Basis des
handlungsorientierten Unterrichts
beim Reitverein Ihringen**

Kursinhalt: Dressurunterricht, Optional mit Bewegungslehre nach Meyners Eckart
Themenabend am Freitag, Die Bewegungslehre nach EM und Möglichkeiten der
Ausbildungsskala des Reiters. Für Ausbilder: Hinweise und Anregungen zur
Unterrichtserteilung in Theorie und Praxis im Sinne der Handlungsorientierung.

Kursleiter: Michael Rohrmann, Pferdewirtschaftsmeister, Richter und Parcourschef bis Klasse
S (www.michaelrohrmann.de)

Teilnehmer-

Kreis: interessierte ReiterInnen aller Ausbildungsklassen mit Pferden/Ponies
Ausbilder und Trainer

Teilnehmer-

Zahl: max. 12 ReiterInnen sowie max. 15 Ausbilder als aktive Zuschauer/Mitwirkende

Kursaufbau: Tag1 reiten in 2er Gruppen, reiterliche Grundlagen schaffen und um sich
aufeinander einzustellen
ca. 19:00 Uhr: Themenabend zur Ausbildungsskala des Reiters,
Schwerpunkt Rhythmus, Koordination und Orientierung.

Tag 2 Reiten mit Bewegungslehreübungen, die anderen Teilnehmer sollten
möglichst den ganzen Tag vor Ort sein um möglichst viel für sich selbst
mitzunehmen! 12 ReiterInnen á 45 Minuten

Tag 3 Festigung des 2. Tages mit wunschgemäßen Anpassungen der
TeilnehmerInnen

Teilnehmer- 210 Euro für Mitglieder RFSV Ihringen / 240 Euro für Nichtmitglieder inkl. Halle
gebühren: 10 Euro Themenabend am Freitag ab ca. 19 Uhr / Kursteilnehmer frei
Ausbilder -ohne Pferd- Fortbildung pro Tag:
30,00 € Mitglieder des RFSVI, 50,00 € Nichtmitglieder

Anmeldung und weitere Infos bei
Daniela Scherb
0176/63139446 oder Daniela_Scherb@web.de

“Der richtige Sitz ist die Grundlage jeder reiterlichen Einwirkung. Durch geschmeidiges Sitzen schwingt
der Reiter mit den Bewegungen des Pferdes. Sitz und Einwirkung lassen sich in der Praxis nicht trennen.
Einerseits lässt ein sicherer, ausbalancierter Sitz erst eine gute Einwirkung zu, andererseits trägt die
richtige Einwirkung mit einem richtigen Verständnis für das Reiten in erheblichem Maße zum richtigen
Sitzen bei.

Beim Reiten geht es darum, das Pferd durch ein gutes eigenes Gleichgewicht und durch eine gefühlvolle
Einwirkung so wenig wie möglich in seiner Bewegung und in seinem Gleichgewicht zu stören, aber dennoch zu
führen und zu unterstützen.” (Zitat aus Richtlinien Band 1)